

Soft Silver

LICHT/BEGRIFFE

Reflektorgewebe mit matter Silberoberfläche — erzeugt weiches, neutrales Aufhelllicht ohne harte Spiegelungen.

Technische Details Soft Silver besteht aus einem Grundgewebe (meist Nylon oder Polyester) mit aufgetragenen Silberpartikeln in unregelmäßiger Verteilung. Die Korngröße der Silberbeschichtung liegt typischerweise bei 20-50 Mikrometern, wodurch eine semi-matte Oberfläche entsteht. Standard-Reflektoren messen 107x107cm oder 122x122cm bei einem Gewicht von 400-600g. Die Farbtemperatur bleibt bei 5600K $\pm$ 200K konstant, während der Lichtverlust gegenüber hartem Silber etwa 15-20% beträgt. Gängige Varianten sind faltbare Rundreflektoren (Durchmesser 80-150cm) und rechteckige Rahmenreflektoren bis 244x122cm. Geschichte & Entwicklung Westcott entwickelte 1983 die erste kommerzielle Soft Silver-Oberfläche als Alternative zu den damals üblichen weißen Stoffreflektoren und blanken Silberfolien. Matthews Studio Equipment standardisierte 1987 die Bezeichnung "Soft Silver" für ihre Butterfly-Reflektoren. In den 1990er Jahren etablierten Hersteller wie Chimera und Photoflex verschiedene Webstrukturen, um die Streucharakteristik zu optimieren. Moderne LED-Panels integrierten ab 2010 Soft Silver-Beschichtungen direkt in Leuchtmittel-Gehäuse. Praxiseinsatz im Film DoP Janusz Kamiński nutzte Soft Silver-Reflektoren extensiv bei "Saving Private Ryan" (1998) für natürlich wirkende Hautaufhellung in Tageslichtszenen. Bei Außenaufnahmen wird Soft Silver primär zur Schattenaufhellung eingesetzt - der Reflektor steht meist 1-3 Meter vom Motiv entfernt im 45°-Winkel zur Kamera. In Innenräumen dient er als Bounce-Fläche für harte Kunstlichtquellen wie HMI-Scheinwerfer. Der Vorteil liegt in der gleichmäßigen Lichtverteilung ohne Hotspots, der Nachteil in der geringeren Lichtausbeute gegenüber blankem Silber. Vergleich & Alternativen Gegenüber weißen Reflektoren erzeugt Soft Silver 40-50% mehr Lichtintensität bei kühlerer Farbwiedergabe. Blanke Silberfolien liefern zwar mehr Output, schaffen aber harte Schatten und Spiegelungen. Moderne Alternativen sind LED-Panels mit eingebauter Diffusion oder digitale Lichttechnik mit steuerbarer Streuung. Goldsilber-Mischungen erwärmen das reflektierte Licht um 200-400K. Bei direkter Sonne über 50.000 Lux bleibt hartes Silber erste Wahl, während Soft Silver bei bewölktem Himmel oder in schattigen Bereichen optimale Ergebnisse liefert.